

**Inhaltsverzeichnis:**

<b>1</b>	<b>Allgemein .....</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Verantwortlichkeiten.....</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Durchführung und Verfahren .....</b>	<b>2</b>
3.1	Ablaufschema .....	3
3.1.1	Erläuterungen zu einzelnen Schritten des Ablaufschemas: .....	4
<b>4</b>	<b>Anfechtung der Entscheidung .....</b>	<b>4</b>
<b>5</b>	<b>Mitgeltende Dokumente.....</b>	<b>4</b>

---

## **1 Allgemein**

Die von AGRIZERT getroffenen Zertifizierungsentscheidungen basieren auf einem geregelten Verfahren, das den Grundsätzen der einschlägigen Akkreditierungsnormen entspricht (vgl. VA 09-08).

Alle für die Entscheidung über Erteilung, Einschränkung, Aussetzung oder Aufhebung eines Zertifikats erforderlichen Informationen sind dokumentiert und stehen für eine unabhängige, fachlich fundierte Zertifizierungsentscheidung zur Verfügung.

Dieses Verfahren beschreibt den Umgang mit Einsprüchen gegen eine zertifizierungsrelevante Entscheidung der Zertifizierungsstelle, mit denen trotz der sorgfältig vorbereiteten und abgewogenen Entscheidung im Einzelfall gerechnet werden muss.

## **2 Verantwortlichkeiten**

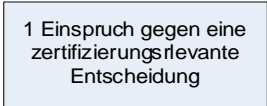
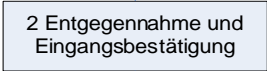
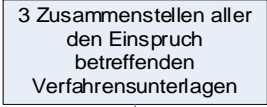
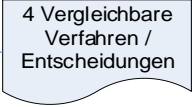
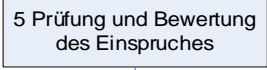
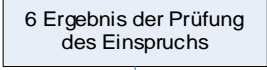
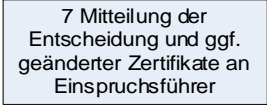
Die Verantwortung für den Umgang mit Einsprüchen liegt beim Leiter der Zertifizierungsstelle (LZ) in Zusammenarbeit mit der/dem verantwortlichen Projektmanager/in (PMZ), wobei die Prüfung des Sachverhaltes (erneute fachliche Bewertung und Entscheidung über die bereits getroffene Zertifizierungsentscheidung) durch eine/n an dem Verfahren unbeteiligte/n PMZ erfolgt. Durchführung und Verfahren

Nachstehend werden die grundsätzlichen Anforderungen zum Umgang mit Einsprüchen dargelegt. Dabei gilt für das gesamte Verfahren, dass einzelne Schritte in geeigneter Weise zu dokumentieren sind, um das Verfahren jederzeit nachvollziehen zu können. Darüber hinaus sind dem Einspruchsführer die Entgegennahme des Einspruches, etwaige Maßnahmen im laufenden Verfahren und die Entscheidung über den Einspruch schriftlich mitzuteilen.

Dieses dokumentierte Verfahren ist dem Einspruchsführer und interessierten Kreisen auf Wunsch öffentlich zugänglich darzulegen.

---

## 2.1 Ablaufschema

Ablaufschema	Zuständig	Dokumente
	LZ, PMZ	E-Mail, Forml. Schreiben
	PMZ	FB 09-22 „Reklamation“ Forml. Schreiben
	PMZ	Verfahrensdokumentation
		
	PMZ	
	PMZ	
	LZ, PMZ	Forml. Schreiben.

### 2.1.1 Erläuterungen zu einzelnen Schritten des Ablaufschemas:

- 1 Einspruch wird schriftlich bei der Zertifizierungsstelle eingereicht. Ein solcher Antrag ist nur zulässig, wenn er innerhalb von sechs Wochen nach dem Tag eingeht, an dem die angefochtene Entscheidung der Zertifizierungsstelle mitgeteilt, bekannt gemacht oder versandt wurde, bzw. nach dem Tag, an dem die Maßnahme der Zertifizierungsstelle erfolgte, gegen die der Antragsteller sich wendet. Jedem Antrag sind schriftliche Belege beizufügen, soweit sie der antragstellenden Partei zur Verfügung stehen. Ferner ist dem Antrag eine Gebühr in Höhe von 500,- € auf das Konto der AGRIZERT einzuzahlen. Dabei ist der Verwendungszweck „Einspruch“ und die Namen der beteiligten Parteien zu nennen. Eine Streitigkeit wird erst in Bearbeitung genommen, nachdem die Antragsgebühr bezahlt worden ist. Hinweis: Bei Entscheidung zugunsten des Beschwerdeführers (berechtigter Einspruch) wird die Antragsgebühr zurückerstattet.
- 2 Der Einspruch wird registriert und dem Einspruchsführer eine schriftliche Eingangsbestätigung mit Hinweisen zum weiteren Verfahren übermittelt.
- 3+4 In der Zertifizierungsstelle werden alle den Einspruch (das Verfahren) betreffende Unterlagen zusammengestellt. Dabei wird auch geprüft, ob vergleichbare Fälle bzw. für diesen Fall relevante Entscheidungen vorliegen. Wenn ja, werden diese dem aktuellen Einspruchsverfahren beigelegt.
- 5 Der/die an dem ursprünglichen Verfahren unbeteiligte PMZ sichtet und bewertet die dem Einspruch zugrunde liegenden Unterlagen und die darauf gestützte Entscheidung der Zertifizierungsstelle.
- 6 Der/Die an dem ursprünglichen Verfahren unbeteiligte PMZ kommt im Ergebnis der Prüfung zur Annahme oder Abweisung des Einspruches. Im Fall der Annahme des Einspruches schlägt er/sie der Zertifizierungsstelle eine angemessene Änderung der ursprünglichen, die Zertifizierung betreffenden Entscheidung vor. Notwendige Änderungen an Zertifikaten, Registrierungen etc. werden durchgeführt.
- 7 Dem Einspruchsführer wird schriftlich das Ergebnis der erneuten Prüfung mitgeteilt. Soweit erforderlich werden ihm geänderte Zertifizierungsdokumente übermittelt.

## 3 Anfechtung der Entscheidung

Dem Einspruchsführer steht es frei, gegen eine Entscheidung der Zertifizierungsstelle vor dem am Sitz der AGRIZERT zuständigen Gericht Klage zu führen.

## 4 Mitgeltende Dokumente

VA 09-08 Freigabe und Zertifizierungsentscheid

---